

Gebäudesicherheitssysteme von Labor Strauss – seit Jahrzehnten wird damit innovative Technik und höchste Qualität im Dienste der Sicherheit verbunden. Alle Stufen des Wertschöpfungsprozesses – von der Marktanalyse über die Entwicklung und Fertigung bis zum Vertrieb und Kundendienst – sind dabei in einem Haus vereint. Die Produkte des österreichischen Familienunternehmens sorgen für Sicherheit – in vielen Teilen Europas und der Welt.

Feuerwehr-Schlüsselsafe Serie FSS850

Sicherer Gebäudezugang im Gefahrenfall



LST

LABOR STRAUSS SICHERUNGSANLAGENBAU GMBH
office@lst.at · www.lst.at

A-1231 WIEN · WIEGELESTRASSE 36
TEL +43 1 521 14-0 · FAX +43 1 521 14-27

A-8020 GRAZ · HERRGOTTWIESGASSE 119
TEL +43 316 833 201-0 · FAX +43 316 833 201-27

A-6020 INNSBRUCK · VALIERGASSE 58
TEL +43 512 390 880-0 · FAX +43 512 390 880-27

FEUERWEHR-SCHLÜSSELSAFE SERIE FSS850

Der Feuerwehr-Schlüsselsafe **FSS850-1** gewährleistet die diebstahl- und kopiersichere Aufbewahrung eines Objektschlüssels. Dadurch ermöglicht er der Feuerwehr im Brandfall den schnellen und gewaltlosen Zugang zum Gebäude. Der Schlüsselsafe verfügt über einzigartige Konstruktionsdetails, die eine komfortable Handhabung bei der Montage und Inbetriebnahme sowie im täglichen Betrieb ermöglichen. Der Safe entspricht der ÖNORM F 3032:2012.

Im Feuerwehr-Schlüsselsafe **FSS850-2** ist zusätzlich ein Freischaltelement zwischen Feuerwehr-Schloss und Kundens Schloss eingebaut. Mit Hilfe des Freischaltelements ist eine Öffnung des Safes durch die Einsatzkräfte auch ohne Brandalarm möglich. Damit kann die Feuerwehr den Objektschlüssel bei drohenden Gefahren – beispielsweise Sturm oder Hochwasser – entnehmen.

Zugriff bei Brandalarm

Bei einer Alarmauslösung durch die Brandmeldeanlage wird die Feuerwehr-Schlossklappe entriegelt. Das dahinter befindliche Schloss kann daraufhin von den Einsatzkräften aufgesperrt und die Safetüre geöffnet werden. Die Feuerwehr kann nun den Objektschlüssel entnehmen.

Integrierte Leuchtanzeige

Ein Leuchtfeld in der Schlossklappe zeigt die Entriegelung des Schlüsselsafes im Brandfall optisch an. Das Blinken der Leuchtanzeige informiert die Feuerwehr damit über die Freigabe des Safes.

Hochwertiges Edelstahl-Design

Das Gehäuse und die Türe des Schlüsselsafes sind aus massivem Edelstahl gefertigt. Der Safe gewährleistet damit einen besonders hohen Schutz vor unbefugtem Zugriff sowie einen langlebigen Einsatz. Die gebürstete Oberfläche der Frontblende bietet damit neben einem hochwertigen Aussehen auch eine hohe Korrosionsbeständigkeit.

Innovative Konstruktion

Die durchdachte mechanische Ausführung des Schlüsselsafes erlaubt die Verwendung auch längerer Objektschlüssel. Zusätzlich ist die Entnahme des Schlüssels besonders komfortabel. Durch den einzigartigen Aufbau wird gleichzeitig die Einbautiefe des Safes gering gehalten.

Geringer Verkabelungsaufwand

Eine bidirektionale Datenverbindung hält den Verkabelungsaufwand gering. Zwischen Schlüsselsafe und Steuergerät wird nur ein 4-poliges Kabel benötigt, zwischen Steuergerät und Brandmelderzentrale ist nur ein 6-poliges Kabel erforderlich.



SYSTEMZUBEHÖR

Steuerungszentralgerät

Das Steuerungszentralgerät **SZG850-1** ist zur Überwachung und Steuerung des Feuerwehr-Schlüsselsafes FSS850 vorgesehen. Das Gerät wird in der Nähe des Safes im Inneren des Gebäudes montiert.

Durch die universelle Konzeption der Schnittstelle kann der Schlüsselsafe FSS850 an Brandmelderzentralen beliebiger Hersteller angeschlossen werden.

Bei Bedarf kann der Schlüsselsafe über das Steuergerät auch mit einer Einbruch-Meldeanlage verbunden werden. Ein Versuch, den Safe gewaltsam zu öffnen wird in diesem Fall als Einbruch- oder Sabotagealarm ausgewertet.

Aufputzgehäuse

Für die Aufputzmontage des Schlüsselsafes wird das massive Aufputzgehäuse **AG850-1** aus rostfreiem Edelstahlblech verwendet. Das Gehäuse kommt immer dann zum Einsatz, wenn ein Unterputzeinbau aus baulichen Gründen nicht möglich ist.

Einbauzarge

Die Einbauzarge **EZ850-1** aus verzinktem Stahlblech dient dem Unterputzeinbau des Schlüsselsafes in die Wand. Der Safe ist dadurch optimal vor Einbruch und Sabotage geschützt.

